

A. Copper Pass stiftete für die Errichtung eines Lehrstuhls der Chemie an der Universität Bristol 200 000 M.

Der Neubau des chem. Instituts der deutschen techn. Hochschule in Prag soll in diesem Jahre seinen Anfang nehmen.

Anlässlich der Gedenkfeier für Charles Darwin in Cambridge hat die Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft zu Frankfurt a. M. Francis Darwin und Sir George Darwin, Söhne von Charles Darwin, sowie Lord Rayleigh zu korrespondierenden Mitgliedern der Gesellschaft ernannt.

Eine Gesellschaft weiblicher Chemiker hat sich in England gebildet. Ihre Vorsitzende ist Miß Margaret Buchanan. Die Gesellschaft ist ein Zweigverein der chemischen Gesellschaft und umfaßt, da in England schon zahlreiche Frauen in chemischen Berufen tätig sind, eine ansehnliche Schar von Mitgliedern. Darunter befinden sich Miß Rich und Miß Holland-Wren, die erste Frau, der die Pereira-medaille zuerkannt worden ist.

Die goldene Leibnitzmedaille der preußischen Akademie der Wissenschaften wurde an die Herren Geh. Reg.-Rat Dr. von Böttinger-Elberfeld und Ernst Solvay-Brüssel verliehen.

Die Würde eines Dr.-Ing. wurde dem Geh.-Rat Prof. Dr. Wilhelm Seibt-Berlin anlässlich seines 25jährigen Professorenjubiläums von der Techn. Hochschule Danzig ehrenhalber verliehen.

Das American Institute of Mining Engineers, der angesehenste Fachverein der amerikanischen Eisenindustrie, hat dem Dr.-Ing. Schrödter-Düsseldorf die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Die Hanbury-Medaille für 1909 wurde dem Pharmakologen Prof. A. Tschirch-Bern verliehen.

Der Rumford-Preis ist von der American Academy of Arts and Sciences dem Prof. Robert W. Wood von der John Hopkins-Universität für seine Untersuchungen über die optischen Eigenschaften von Natrium- und anderen Metalldämpfen zuerkannt worden.

Privatdozent Dr.-Ing. C. Arldt, Chemiker Dr. M. Schöppf, Dr. Ing. W. Korthals, Dipl.-Ing. W. Habermann, Dr.-Ing. K. Döhne, Physiker Dr. C. Luyken, sowie die ständigen Mitarbeiter im Patentamt, Dr. J. Freiherr v. Hornstein, Dr. O. Kausch, Dr. L. Limbach, Dr. B. Springfield und G. Wagner sind zu Kaiserl. Regierungsräten und Mitgliedern des Patentamts ernannt worden.

Dem Privatdozenten für technische Elektrochemie an der Techn. Hochschule zu Karlsruhe, Dr. Paul Askenazy, ist der Titel a. o. Professor verliehen worden.

Dr. A. Aubert wurde zum Direktor der Engene Dynamitfabrik in Salte (Norwegen) ernannt.

Dr. Conduché, Prof. am Lyceum von Amiens, ist zum Nachfolger von Prof. Bouzat an die Universität Rennes berufen worden.

Dr. P. Hansen-Leopoldshall ist als chemischer Sachverständiger für Kali- und andere Salze öffentlich angestellt und eidlich verpflichtet worden.

An der Techn. Hochschule zu Berlin ist dem Privatdozenten Dr. jur. et phil. Köhne das Prädikat Professor verliehen worden.

Dr. E. Buchner, Professor an der Berliner Landwirtschaftlichen Hochschule, hat den Ruf als Ordinarius und Direktor des chemischen Instituts zu Breslau als Nachfolger von Prof. A. Ladenburg angenommen.

Der Prof. für Hygiene in Gießen, Dr. A. Kossel, hat einen Ruf nach Heidelberg als Nachfolger von Prof. Knauff erhalten.

Der Assistent an der chem. Abteilung des pathologischen Instituts zu Berlin, Prof. Dr. C. Neuberg, wurde zum Leiter der Abteilung für Tierchemie an der Berliner landwirtschaftlichen Hochschule ernannt.

H. F. Newall wurde zum Professor der Physik an der Universität Cambridge ernannt.

S. Ruemann wurde zum Dozenten für organische Chemie an der Universität Cambridge ernannt.

Dr. Sell und Dr. Fenton wurden zu Lehrern der Chemie an der Universität Cambridge ernannt.

Der Ing.-Chemiker O. Steiner eröffnete am 1./7. in Melle (Hannover) ein Speziallaboratorium für die Seifen- und Fettindustrie.

Zum provisorischen Vorstande der chemisch-pharmakognostischen Untersuchungsstation des obersten Sanitätsrats in Wien wurde Dr. E. Weis ernannt; Hofrat v. Vogl gibt altershalber diese Stelle auf.

Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Will ist auf weitere fünf Jahre zum nichtständigen Mitgliede des Patentamts ernannt worden.

Dr. H. A. Wilson, Professor der Physik am King's College zu London, wurde zum Professor der Physik an der McGill-University, Montreal, ernannt.

Der Prof. für medizinische angewandte Chemie an der Universität Innsbruck, Hofrat Dr. W. F. Löbisch, feierte am 5./6. seinen 70. Geburtstag.

Am 22./6. starb der Königl. Kommerzienrat Dr.-Ing. Ernst Heller zu Berlin.

## Eingelaufene Bücher.

**Alphabetisches** Sachverzeichnis über sämtliche bis 31./12. 1908 in das Patentregister eingetragene Patente. 2. Teil d. Jahressataloges d. K. K. Patentamtes f. d. J. 1908. Wien, Lehmann & Wentzel.

Kr. 1,—

## Bücherbesprechungen.

**Handbuch der Elektrochemie.** Spezielle Elektrochemie. I. Elemente u. anorganische Verbindungen. Von Dr. H. Dannenl. Lief. 5. Halle a. S., Verlag von W. Knapp, 1908.

M 3,—

Von dem schon mehrfach hier besprochenen vorzüglichen Handbuch ist die 5. Lieferung erschienen, die das Zink und seine Verbindungen vollständig und vom Cadmium den Anfang enthält. Auch die vorliegende Lieferung bietet keinen Anlaß, das bei früherer Gelegenheit abgegebene günstige Urteil zu ändern.

Dr. [BB. 14.]